

PRESSENOTIZ

München, 1.7.2024

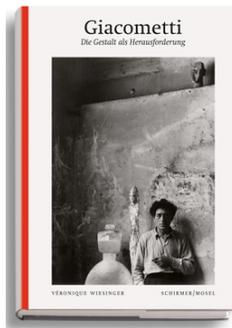
Alberto Giacometti – Die Monographie

Alberto Giacometti (1901-1966) gilt als einer der größten Bildhauer des 20. Jahrhunderts und hat auch als Maler, insbesondere in seinen späten Jahren, ein bedeutendes Werk geschaffen. Der Sohn des postimpressionistischen Malers Giovanni Giacometti verließ seine Heimat, das schweizerische Bergell, mit 18 Jahren und ließ sich in Paris nieder. Schnell erlangte er Anerkennung im Kreis der Surrealisten und bei einflussreichen privaten Auftraggebern. Nach dem Krieg begann er sich für die existenzialistische Ideenwelt zu interessieren und seine stabdünnen menschlichen Figuren zu schaffen, die ihn weltberühmt machten.

Giacometti – Die Gestalt als Herausforderung gibt einen kompakten, detaillierten und reich bebilderten Einblick in Alberto Giacomettis Leben und Werk. Jenseits aller Klischees vom einsamen und zweifelnden Künstler der existenzialistischen Epoche zeigt die Kunsthistorikerin Véronique Wiesinger Giacometti in all seiner Widersprüchlichkeit und begibt sich auf die Spur seines avantgardistischen, seriellen Schaffens, das aus dem künstlerischen Prinzip der nie zu erreichenden Vollendung erwächst.

Im umfangreichen Anhang kommen Giacometti selbst in Briefen, Schriften und Gesprächen zu Wort, dazu Kritiker und Schriftsteller wie Michel Leiris, Jean-Paul Sartre, Herta Wescher, André Breton, Jean Genet und andere.

Giacometti – Die Gestalt als Herausforderung ist die einzige derzeit erhältliche Monographie zum Werk des in der Schweiz geborenen Künstlers.



Véronique Wiesinger
Giacometti – Die Gestalt als Herausforderung
Aus den Französischen von Michaela Angermair
144 Seiten, 140 teils farbige Abbildungen
ISBN 978-3-8296-0919-7
€ 24,80 € (Ö) 25,50 CHF 28,50

Bildmaterial auf der Webseite des Verlags kodiert verfügbar:

<http://www.schirmer-mosel.com/deutsch/presse.htm>

press@schirmer-mosel.com

Tel. +49-89-21 26 70-13